

STATEMENT MIT STRAHLKRAFT

© VEKA AG/AQA

BÜROGEBÄUDE SENNWALD, SCHWEIZ

UNKONVENTIONELLER FIRMENSITZ MIT PRÄGNANTER FORMENSPRACHE

Die Wolf Storen AG aus dem schweizerischen Sennwald hat sich das Motto „Stell alles in den Schatten.“ gegeben. Damit macht der 1969 gegründete Spezialist für Sonnen- und Wetterschutz an Gebäuden deutlich, dass er sich an Premium-Lösungen für anspruchsvolle Auftraggeber orientiert. Mit dem 2025 fertiggestellten neuen Hauptsitz erfährt diese Philosophie am eigenen Standort ihren unübersehbaren architektonischen Ausdruck.

Als 2023 die Grundidee für ein neues Gebäude entstand, wurden verschiedenste Varianten diskutiert. Aber schnell war klar, dass ein herkömmliches Bürogebäude den Ansprüchen kaum gerecht werden würde. Im hausinternen Dialog und im Austausch mit Patrick Indra vom liechtensteinischen Architekturbüro indra + scherrer AG entsteht ein ambitionierteres Konzept mit einem klaren Leitgedanken: Einem Unternehmen wie Wolf Storen, das das Außergewöhnliche möglich macht, darf man diesen Anspruch durchaus auch architektonisch ansehen können.

Das beginnt bereits bei der Wahl des Standortes. Hierfür wurde ein vormals unbebautes Grundstück südlich des angestammten Areals gewählt, das neue Gebäude näher an der Straße liegt und eine bessere Fernwirkung entfaltet. Der Entwurf selbst ist in seiner Formensprache im wahrsten Sinne des Wortes unkonventionell. Er wirkt wie ein geometrischer Solitär mit schrägen Linien, scharf geschnittenen Kanten und überhöhten Glasflächen. Die Fassade scheint sich aus dem Bauwerk zu falten, als wäre sie im Spiel mit Licht und Schatten entstanden. Aluminium, Glas, Lichtinszenierungen, Umläufe und Balkone sowie sichtbelassener Beton tragen zusätzlich dazu bei, die dynamisch-skulpturale Wirkung des Baukörpers zu betonen. Dass dabei im Inneren funktionale Anforderungen nicht zu kurz kommen dürfen, versteht sich bei knapp 80 Mitarbeitenden von selbst.

Ebenso selbstverständlich: Ein auf die Bauteilproduktion spezialisiertes Unternehmen kann in der Ausführung eine Vielzahl von Leistungen selbst beisteuern. Das umfasst den Zuschnitt und die Beschichtung der

OBJEKT:

 Bürogebäude Wolf Storen AG,
 Sennwald (Schweiz)

AUFTRAGGEBER:

Wolf Storen AG

ENTWURF:

 indra + scherrer AG,
 Schaan (Liechtenstein)

FERTIGSTELLUNG:

3/2025

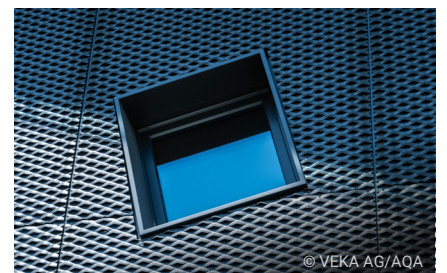
FENSTERBAU:

 Blumer Fensterwerke AG,
 Waldstatt (Schweiz)

PROFILSYSTEME KUNSTSTOFF:

VEKA SOFTLINE 82 MD

OBERFLÄCHENVEREDELUNG:

 VEKA Aluminium-Vorsatzblende,
 VEKA SPECTRAL


© VEKA AG/AQA

Fensterdesign fernab festgelegter Raster,
 mit perfekt auf die übrige Fassadengestaltung
 abgestimmten Aluminium-Vorsatzblenden

> STATEMENT MIT STRAHLKRAFT

Fassadenbleche ebenso, wie Akustikwände und Oberlichter. Bei den Fenstern setzt Wolf Storen mit der Blumer Fensterwerke AG auf einen ausgewiesenen Spezialisten, der ästhetische und funktionale Anforderungen in enger Abstimmung mit dem Architekten realisiert. Denn hier wird – anders als bei den meisten Fensterbauprojekten – völlig abseits eines rechteckigen Rasters gearbeitet. Überdies müssen die Fenster aufgrund der Nähe zu einer Autobahn hohe Schallschutzanforderungen erfüllen. Und da im Rheintal oft starker Föhn herrscht, sind auch die Windlasten eine Herausforderung. Entsprechend komplex gestaltet sich die Berechnung, die in enger Abstimmung zwischen Fensterbauer und Architekt durchgeführt wurde. Für die Statik der großen Gebäudefronten wurde zusätzlich ein Metallbauer hinzugezogen.

Um dem hohen architektonischen Anspruch gerecht zu werden, wird auch bei der Farb- und Oberflächengestaltung auf höchste Präzision geachtet – und zwar bis auf die Ebene des einzelnen Bauteils. Das heißt, es erfolgt eine exakte Abstimmung aller an der Gebäudehülle beteiligten Gewerke. Alle Fassadenelemente, die in Aluminium ausgeführten großflächigen Fenster sowie alle Kunststoffenster sind in Optik und Haptik fein aufeinander abgestimmt. Für die eingesetzten VEKA SOFTLINE 82 MD Profile wird dies durch eine Kombination von zwei Oberflächenveredelungstechnologien erzielt. Außen sind die Profile mit Aluminium-Vorsatzblenden im Farbton Meteorite ausgerüstet, innen kommt VEKA SPECTRAL in graphitschwarz ultramatt zum Einsatz. So kann eine stimmige Gesamtanmutung gewährleistet werden, die sich durchgängig über alle eingesetzten Materialien fortsetzt.

Spätestens seit dem Bezug des Objektes im März 2025 ist klar, dass hier weit mehr entstanden ist als die Umsetzung eines architektonisch ambitionierten Entwurfs: Das Gebäude ist im Wettbewerb der „Best Workplaces 2026“ des Callwey Verlags nominiert und wurde mit dem European Property Award Architecture 2025-2026 ausgezeichnet.



Skulpturale Architektur trifft funktionalen Mehrwert: das Bürogebäude der Wolf Storen AG



Perfekter Farb- und Materialmix im Interior – mit VEKA SPECTRAL im Farbton graphitschwarz ultramatt

EINGESETZTE PRODUKTE

FENSTER: VEKA SOFTLINE 82 MD

OBERFLÄCHENVEREDELUNG: VEKA ALUMINIUM-VORSATZBLENDE, VEKA SPECTRAL



Eine Fassade wie aus dem Bauwerk gefaltet begeistert durch ein Wechselspiel von Licht und Schatten



Arbeiten mit Ausblick: geometrische Formen und große Fensterflächen schaffen eine lichtdurchflutete, inspirierende Atmosphäre

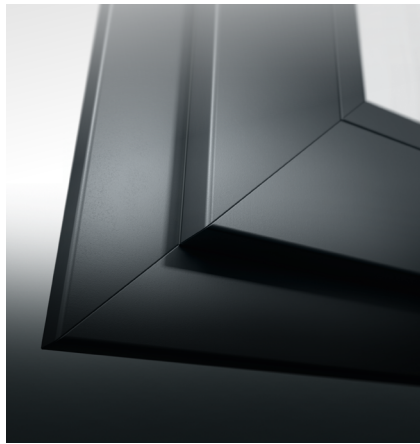
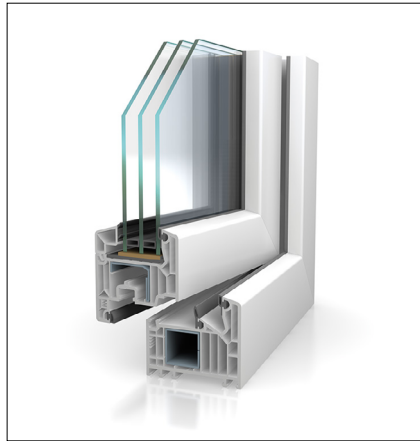


Durchgängiger Look: Fassaden-Elemente und Fensterprofile farblich perfekt aufeinander abgestimmt

> STATEMENT MIT STRAHLKRAFT

VEKA SOFTLINE 82 MD

Das Fensterprofil **VEKA SOFTLINE 82 MD** bietet hervorragende bauphysikalische Eigenschaften für modernes Wohnen und Arbeiten. Die innovative Mehrkammer-Geometrie in 82 mm Bautiefe schützt mit ihren drei Dichtungsebenen hervorragend vor Wind, Schlagregen und Lärm. Mit großdimensionierten, perfekt eingepassten Stahlarmierungen zeichnet sich das Klasse-A-Profil (nach DIN EN 12608) außerdem durch langjährige Funktionssicherheit und enorme Stabilität aus.



VEKA SPECTRAL

Alle Profile der **VEKA SOFTLINE** Profilserien können auf Wunsch in **VEKA SPECTRAL** ausgeführt werden – einem innovativen Oberflächenveredelungssystem, das durch ultramatte Optik und samtige Haptik begeistert. **VEKA SPECTRAL** ist 100%ig alltagstauglich, denn es verfügt über eine staubabweisende, hoch abriebfeste Oberfläche mit Anti-Fingerprint-Effekt, die leicht zu reinigen ist. Erhältlich ist **VEKA SPECTRAL** in 8 stilicheren Unitönen.



VEKA ALUMINIUM-VORSATZBLENDE

Die Kombination moderner Kunststoffprofile mit einer Vorsatzblende aus Aluminium vereint die Vorteile zweier höchst unterschiedlicher Werkstoffe: Die optimale Wärme- und Schalldämmung des Kunststofffensters trifft auf die hochwertige Aluminium-Optik mit einer nahezu unbegrenzten Farbauswahl. Die Vorsatzblenden im klassischen **SOFTLINE** Design haben flächenversetzte Ansichtsebenen am Flügel und zeichnen sich durch eine harmonische Linienführung aus. Sie sind für die **VEKA** Fenstersysteme **SOFTLINE 82**, **ARTLINE 82** sowie für **SOFTLINE 76**, **SOFTLINE 70** und die Hebeschiebetür-Systeme **VEKASLIDE 82**, **VEKASLIDE 70** verfügbar.

HÖCHSTE PROFILQUALITÄT FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE

Als einer der weltweit führenden Profilverhersteller produziert die **VEKA AG** in Deutschland ausschließlich Fensterprofile der Klasse A nach DIN EN 12608-1. Mit ihren ausgezeichneten Materialeigenschaften und der garantierten Außenwanddicke von 3,0 mm (Toleranz $\pm 0,2$ mm) ermöglichen **VEKA** Profilsysteme wie **SOFTLINE 82** besonders leistungsstarke Fenster, die jahrzehntelang zuverlässig funktionieren.

Weitere Informationen auf veka.de.

